

**Anfrage zur Deputationssitzung am 28. Oktober 2010 unter Verschiedenes (Stadt)****Frau Schmidtke bittet um einen Sachstandsbericht Baumaßnahmen Helsinkistraße und zur Nutzung von Räumen an der Landskronastraße durch Hort / Kita im Rahmen der geplanten Einrichtung eines Familienzentrums****Antwort:**

1. Ziel der Schulstandortentwicklung ist die Auflösung der Dependance an der Landskronastraße, nach Möglichkeit zum Schuljahr 2011 / 2012. Dazu ist es notwendig, vier weitere Klassen in den Räumen an der Helsinkistraße unterzubringen.

Mit der Schulleitung wurden Möglichkeiten besprochen, durch bauliche Änderungen (Rückbau von NTW-Räume etc.) dieser Forderung nachzukommen. In einem zweiten Schritt wurde der Umbau in Jahrgangshäusern mit Differenzierungs- und Teamräumen betrachtet.

Als weiteres muss die Akustik in der Mensa sowie die Möglichkeit der Erweiterung untersucht werden.

Die baulichen Maßnahmen sollen nun in einer Machbarkeitsstudie aufgezeigt und bewertet werden. Solch ein deutlicher Umbau einer Schule kann nicht in einem Schritt erfolgen. Dazu fehlt es an finanziellen Mitteln und außerdem muss der Unterrichtsbetrieb sichergestellt sein. Daher wird es notwendig sein, gemeinsam mit der Schulleitung Pakete zur Umsetzung zu schnüren.
2. Nach Auszug der Oberschule Helsinkistraße aus der Dependance soll der Klassenpavillon von Kita Bremen übernommen werden. Lt. Auskunft von Kita Bremen stehen z. Z. jedoch nur die finanziellen Mittel zum Ausbau des Erdgeschosses für den Hort, der z. Z. im sogenannten Neubau der Schule untergebracht, bereit. Ein weiterer Ausbau zu einem Familienzentrum ist z. Z. aus finanziellen Gründen nicht darstellbar.

Anne Lüking